

REFUGIO München: Stipendien für Flüchtlinge SWM Bildungsstiftung fördert Projekt zum Erreichen von Bildungsabschlüssen

(München, 25.11.2015) „Chancen ermöglichen – Erfolge erleben“ – unter diesem Motto fördert die SWM Bildungsstiftung Projekte, die die Bildungschancen benachteiligter Kinder und Jugendlicher verbessern. So wie das Projekt von REFUGIO München, das junge, hochmotivierte Flüchtlinge mit Stipendien dabei unterstützt, die Hochschulreife oder die Fachhochschulreife zu erreichen. Erste Erfolge gibt es bereits: So hat etwa einer der Geförderten vor kurzem die Zusage für sein Architekturstudium erhalten. Die SWM Bildungsstiftung fördert das Projekt bereits seit 2014 mit insgesamt 135.000 Euro für drei Jahre.

REFUGIO München hatte das Stipendien-Förderprogramm für junge Flüchtlinge als innovatives Projekt im Jahr 2014 begonnen. Im ersten Projektjahr konnten sieben hochmotivierte junge Flüchtlinge, die sich auf dem Weg zur (Fach-)Hochschulreife befanden, durch individuelle Unterstützung und Förderung ihrem Ziel ein ganzes Stück näher gebracht werden. Bis zu zehn junge Flüchtlinge können im Projekt betreut werden. Ziel ist die individuelle Unterstützung und Förderung von Flüchtlingen auf ihrem Weg zur Hochschulreife. Junge Menschen mit Fluchthintergrund verfügen über große Ressourcen und Intelligenz. Allerdings erschweren fehlende Nachhilfemöglichkeiten, Schwächen in der deutschen Sprache, Schwierigkeiten sich im deutschen Schulsystem zurecht zu finden, fehlende finanzielle Möglichkeiten, Lernmaterialien etc. zu erwerben, schwierige Lern- und Lebensumstände oftmals die Chance, auf regulärem schulischem Weg die Hochschulreife zu erlangen.



Jürgen Soyer (links) und Annette Naeser von REFUGIO München freuen sich über den Förderscheck von Martin Janke, Geschäftsführer der SWM Bildungsstiftung.

Im Fokus steht hier die intensive Begleitung der einzelnen Stipendiaten mit einem abgestimmten Lern- und Förderprogramm, das ihren Stärken und Schwächen Rech-

nung trägt. Sie werden in ihrer persönlichen Lern- und Lebenssituation betreut und erhalten eine fortlaufende Deutschförderung. Finanziell gefördert werden sie in Form von Sachleistungen, von der Ausstattung des Arbeitsplatzes bis hin zum Kauf von Lernmaterialien. Es steht auch ein Budget zur Verfügung für fachspezifische Nachhilfemaßnahmen und im Einzelfall für die Zahlung von Schulgeld, gegebenenfalls auch eines Wohngeldzuschusses.

Gesellschaftliche Teilhabe, wie Klassenfahrten und gemeinsame Exkursionen oder eine Bildungsfahrt, ermöglichen den jungen Menschen einen Ausgleich zum Lernstress. Aufgrund ihrer belasteten Biografien ist die Verringerung von Stress notwendig, um einen erfolgreichen Schulabschluss zu ermöglichen.

Hinweis: Das Bild kann von www.swm.de/presse heruntergeladen werden.

SWM Bildungsstiftung

Viele junge Menschen verfügen über Begabungen, die sie aufgrund ihrer sozialen Herkunft oder mangels Unterstützung nicht entfalten können. Schulen können eine solche fehlende familiäre Förderung nur sehr eingeschränkt ausgleichen. Daher will die SWM Bildungsstiftung dazu beitragen, dass sich auch die Begabungen dieser jungen Menschen entwickeln können. Unter dem Motto „Chancen ermöglichen – Erfolge erleben“ will die SWM Bildungsstiftung Projekte fördern, die Bildungschancen benachteiligter Kinder und Jugendlicher verbessern. Dies reicht von der frühkindlichen Bildung im Kindergartenalter über die Unterstützung von Schülern bis hin zu Förderung von zusätzlichen Bildungsabschlüssen an Hochschulen. Mit ihrem Grundstockvermögen von 20 Millionen Euro rangiert die SWM Bildungsstiftung unter den größten sich im Bildungssektor engagierenden Stiftungen Deutschlands.

Weitere Infos: www.swm-bildungsstiftung.de

REFUGIO München

REFUGIO ist abgeleitet von dem lateinischen Wort Refugium, was "Zufluchtsort" und "Schutz" bedeutet. Das Beratungs- und Behandlungszentrum für Flüchtlinge und Folteropfer wurde 1994 gegründet. Seine Entstehung verdankt es einer privaten Initiative. Die Arbeit erfolgt überparteilich und überkonfessionell. Zu den zentralen Aufgaben von REFUGIO München gehören Psychotherapie, soziale Beratung und ärztliche Begutachtung von traumatisierten Flüchtlingen. Insbesondere für Flüchtlingskinder werden vielfältige Hilfsmaßnahmen angeboten. REFUGIO München engagiert sich stark in der Netzwerkarbeit mit lokalen Einrichtungen sowie mit bundes- und europaweiten Organisationen in der Flüchtlingsarbeit. Aus den ursprünglich sieben Mitarbeitern hat sich ein interdisziplinäres Team aus 43 Festangestellten und 100 Honorarkräften (Psychologischen Psychotherapeuten, Kunsttherapeuten, Dolmetschern und Ärzten) entwickelt. Die Arbeit wird von mehr als 100 ehrenamtlichen Helfern unterstützt. Das heutige Finanzvolumen beträgt rund 2 Millionen Euro. Dies ist ganz besonders zahlreichen Spendern und Unterstützern zu verdanken. Jährlich müssen mehr als 30 Prozent des Gesamthaushaltes durch Spenden und Stiftungsförderung sichergestellt werden.

Weitere Infos: www.refugio-muenchen.de

Pressekontakt:

SWM

Pressesprecherin
Bettina Hess
Telefon: 089/23 61-50 42
E-Mail: presse@swm.de
Internet: www.swm.de

REFUGIO München

stellvertretende Geschäftsführerin
Annette Naeser
Telefon: 089/98 29 57-21
E-Mail: annette.naeser@refugio-muenchen.de
Internet: www.refugio-muenchen.de